



Statistische Berichte



Kennziffer: G I 3 - j/17

Juli 2019

Strukturdaten des Einzelhandels in Hessen im Jahr 2017

Ergebnisse der Jahresherhebung

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Degele 0611 3802-554
Frau Salehian 0611 3802-448
E-Mail handel@statistik.hessen.de
Telefax 0611 3802-498
Internet <https://statistik.hessen.de>

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsdaten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsdaten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsdaten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
 Tabellen	
1. Hessische Einzelhandelsunternehmen 2017 und deren örtliche Einheiten nach Wirtschaftszweigen	4
2. Aufwendungen der hessischen Einzelhandelsunternehmen 2017 nach Wirtschaftszweigen	5
3. Umsatz hessischer Einzelhandelsunternehmen 2016 und 2017 nach Wirtschaftszweigen	6
4. Beschäftigte hessischer Einzelhandelsunternehmen 2016 und 2017 nach Wirtschaftszweigen	7
5. Bruttoinvestitionen hessischer Einzelhandelsunternehmen 2016 und 2017 nach Wirtschaftszweigen	8
6. Umsatz hessischer Einzelhandelsunternehmen je Beschäftigtem 2016 und 2017 nach Wirtschaftszweigen	9
7. Bruttogewinnspanne hessischer Einzelhandelsunternehmen 2016 und 2017 nach Wirtschaftszweigen	10
8. Anteil der Bruttogewinnspanne hessischer Einzelhandelsunternehmen am Umsatz 2016 und 2017 nach Wirtschaftszweigen	11
9. Beschäftigte hessischer Einzelhandelsunternehmen am 30.09.2017 nach Wirtschaftszweigen, Stellung im Beruf und Geschlecht	12
10. Umsatz der 30 umsatzstärksten Warengruppen der hessischen Einzelhandelsunternehmen 2017 in Mill. Euro	13

Vorbemerkungen

1. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage ist das Handelstatistikgesetz (HdlStatG) in Verbindung mit dem BStatG. Erhoben werden die Angaben zu § 6 Absatz 1 Nummer 2 HdlStatG.

2. Berichtskreis

Die Handelsstatistik ist eine repräsentative Stichprobe, die aus der Grundgesamtheit der im hessischen Unternehmensregister in diesem Bereich geführten Unternehmen gezogen wurde. Der Berichtskreis unterliegt ständiger Veränderung durch Schließung, Neugründung, Fusion und Sitzverlegung von Unternehmen.

3. Methodische Hinweise

Die Klassifizierung der einzelnen Wirtschaftszweige entspricht der „Klassifikation der Wirtschaftszweige“, Ausgabe 2008. Dadurch ist eine Vergleichbarkeit mit früheren Ergebnissen auf der Basis der damaligen Klassifikation eingeschränkt. Die Zuordnung der Unternehmen erfolgt nach dem Schwerpunkt der Tätigkeit.

4. Umsatz

Die von der Erhebungseinheit innerhalb des Berichtsjahres in Rechnung gestellten Beträge (ohne Umsatzsteuer) aus dem Verkauf bzw. der Vermietung von Waren (Produkten) und der Erbringung von Dienstleistungen, unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Für Einnahmenüberschussrechner ist abweichend hiervon der Zahlungseingang im Berichtsjahr maßgeblich.

Hierzu zählen insbesondere Handelsumsätze, Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften, bei Kommissionsgeschäften inklusive kommissionierter Warenwert sowie in Rechnung gestellte Nebenkosten, wie z. B. Spesen, Reise-, Fracht-, Porto- oder Verpackungskosten, der umsatzsteuerfreie Umsatz und unentgeltliche Wertabgaben (einschließlich privater Sach- und Nutzungsentnahmen), Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Leasing betrieblicher Grundstücke, Immobilien und Anlagen sowie Patent- und Lizenzeinnahmen, Erträge aus Verwaltungskostenumlage, Kantinenerlöse und innerkonzernliche Verrechnungen. Sofern diese nicht nur aus kalkulatorischen Gründen erfolgen, sondern der Verrechnung ein Leistungsaustausch zugrunde liegt, stellen die Erlöse Umsatzerlöse dar.

Vorab abzuziehen sind Preisnachlässe, wie Rabatte, Boni und Skonti, sowie sonstige Erlösschmälerungen (z. B. Rückvergütungen).

Gehört die Erhebungseinheit einem Konzern oder einer umsatzsteuerlichen Organschaft an, sind die Binnenumsätze zwischen Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen einzubeziehen, ebenso die Vergütung der Muttergesellschaft für die unternehmerische Führung der Tochtergesellschaften (strategische Steuerung und Konzernkoordination). Komplementärgesellschaften geben neben der Führungs- auch die Haftungsvergütung als Umsatz an.

Nicht einzubeziehen sind Umsätze von Niederlassungen mit Sitz im Ausland, durchlaufende Posten, die im Namen und für Rechnung eines Dritten vereinnahmt wurden, Subventionen, Zins- und ähnliche Erträge, z. B. Kursgewinne, Dividenden, Erträge aus Beteiligungen, aus Gewinn- und Teilgewinnabführungsverträgen, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen, aus Wertberichtigungen und Umbewertungen oder Erträge aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens, Versicherungsleistungen im Schadensfall, Steuer- und Beitragserstattungen, Geldeinlagen, erhaltene Geld- und Sachgeschenke sowie sonstige Erträge, denen kein Leistungsaustausch zugrunde liegt.

5. Tätige Personen (Beschäftigte)

Zu den tätigen Personen insgesamt zählen alle voll- und teilzeitbeschäftigten sowie geringfügig Beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der betreffenden Erhebungseinheit mit Stand vom 30. September des Berichtsjahres.

Hierzu gehören tätige Inhaberinnen und Inhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer (abhängig Beschäftigte).

Nicht zu "Tätige Personen" zählen ein Jahr und länger abwesende Personen, freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, ehrenamtlich tätige Personen, Arbeitskräfte, die von einem anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiternehmerinnen und Leiharbeitnehmer) oder im Auftrag anderer Unternehmen tätig waren, Aufsichtsratsmitglieder sowie Kapitalgeber.

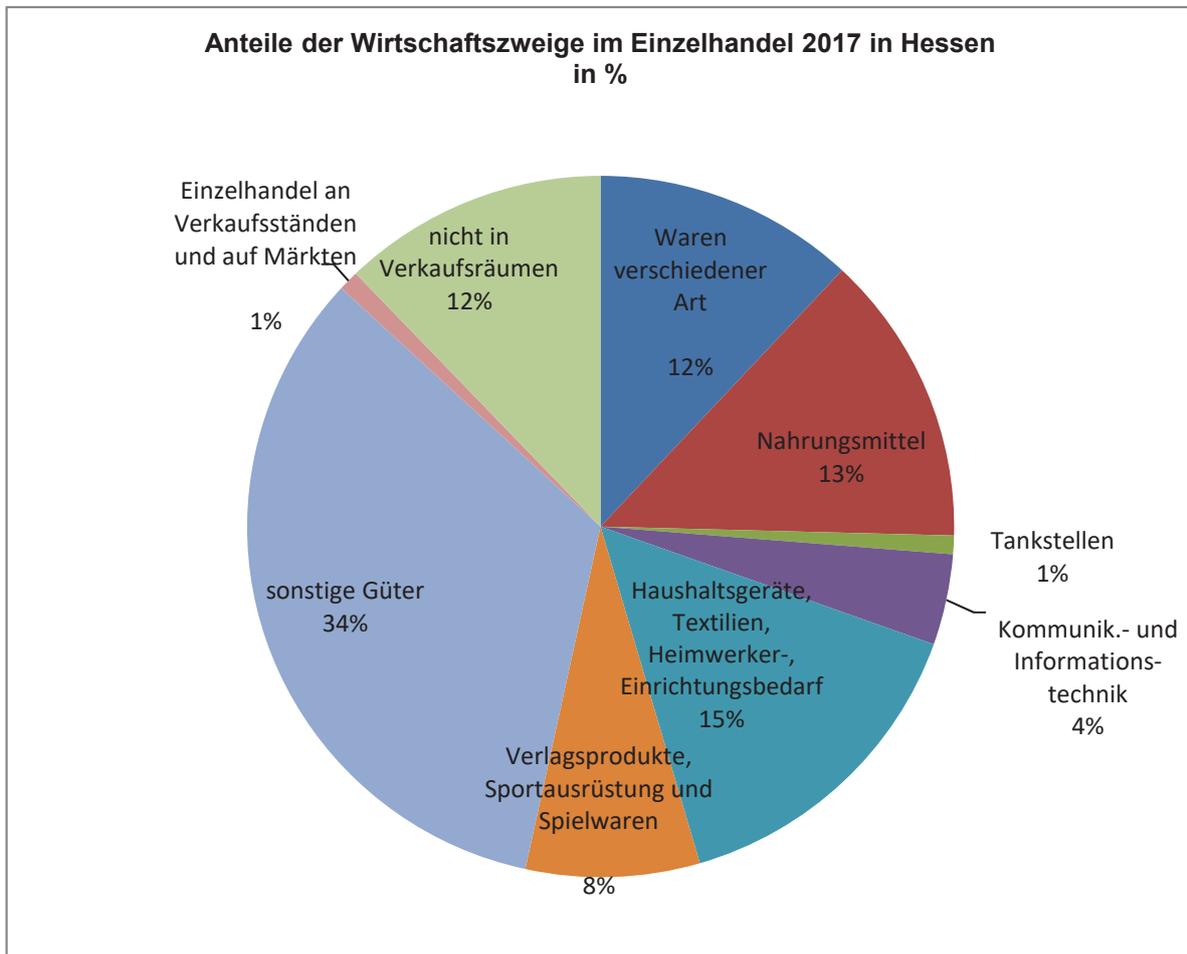
Eine Teilzeitbeschäftigung lag dann vor, wenn die regelmäßige Wochenarbeitszeit kürzer war als bei einer in der Erhebungseinheit üblichen bzw. tariflichen Vollzeitbeschäftigung. Der Umfang der Reduzierung ist dabei unerheblich (z. B. Altersteilzeit, Halbtagsbeschäftigung, Beschäftigung an zwei oder drei Tagen in der Woche usw.). Geringfügig Beschäftigte zählen als Teilzeitkräfte.

Eine geringfügige Beschäftigung (auch als Aushilfe oder in Minijobs) liegt vor, wenn das Arbeitsentgelt 450 Euro im Monat nicht übersteigt (geringfügig entlohnte Beschäftigung) oder die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf längstens drei Monate oder 70 Arbeitstage begrenzt ist (kurzfristige Beschäftigung).

Nicht zu „Teilzeitbeschäftigte“ zählen Beschäftigte in Kurzarbeit, Vollzeitbeschäftigte sowie Auszubildende.

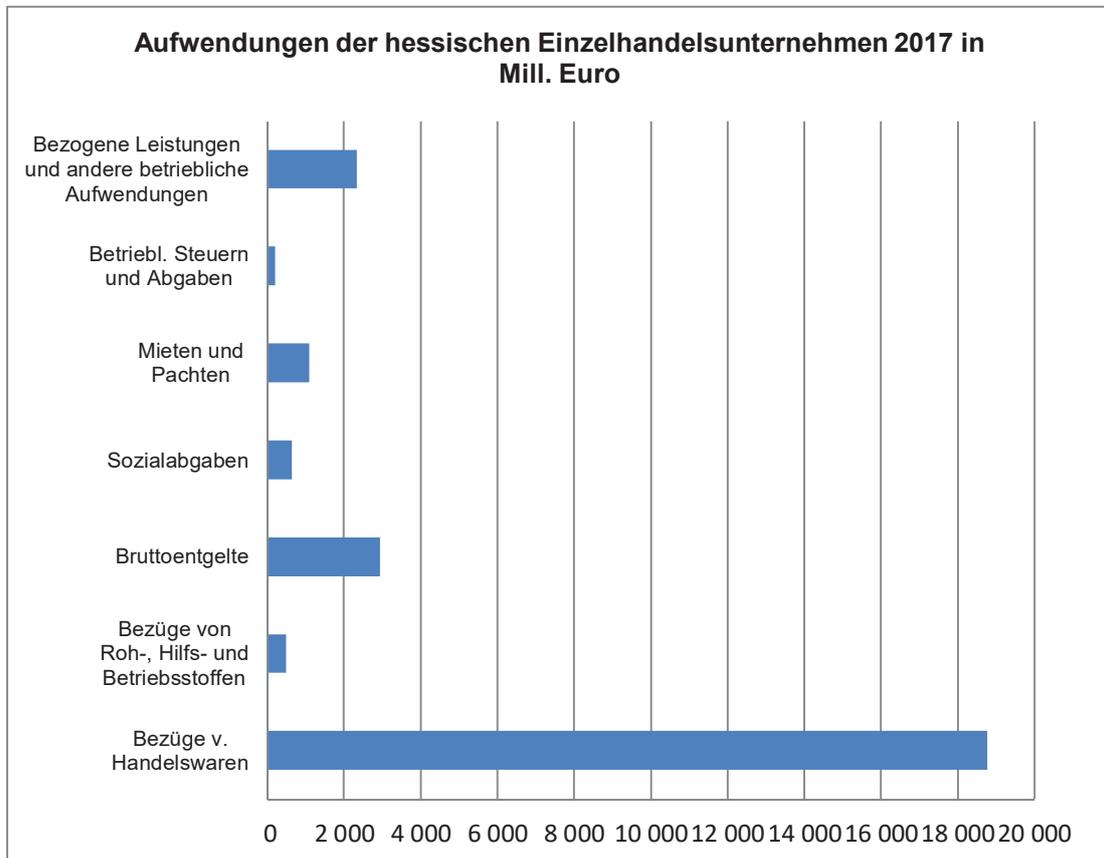
1. Hessische Einzelhandelsunternehmen 2017 und deren örtliche Einheiten nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008)	Unternehmen	Örtliche Einheiten
		Anzahl am 31.12.2017	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	24 646	30 723
471	Waren verschiedener Art	2 948	3 962
472	Nahrungsmittel	3 314	4 344
473	Tankstellen	212	264
474	Kommunik.- und Informationstechnik	1 030	1 262
475	Haushaltsgeräte, Textilien, Heimwerker-,Einrichtungsbedarf	3 703	4 023
476	Verlagsprodukte, Sportausrüstung und Spielwaren	1 958	2 299
477	sonstige Güter	8 251	10 967
478	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	229	236
479	nicht in Verkaufsräumen	3 001	3 367



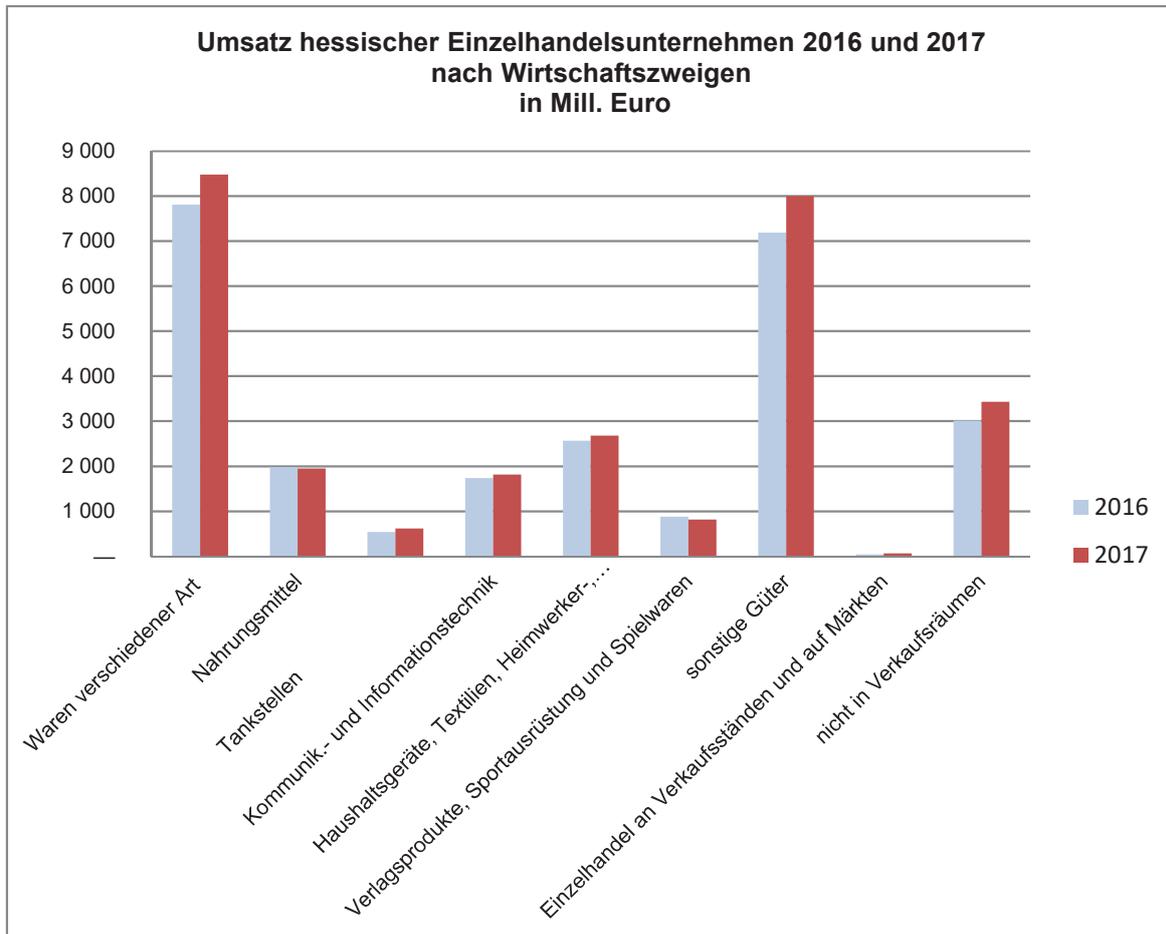
2. Aufwendungen der hessischen Einzelhandelsunternehmen 2017 nach Wirtschaftszweigen

Num- mer der Klassi- fikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008)	Insge- samt	Bezüge von Handels- waren	Bezüge von Roh- Hilfs- und Betriebs- stoffen	Brutto- entgelte	Sozial- abga- ben	Mieten und Pachten	Betrieb- liche Steuern und Abga- ben	Bezogene Leistungen und andere betriebliche Auf- wendungen
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	26 538	18 785	502	2 941	651	1 106	210	2 343
471	Waren verschiedener Art	8 303	6 310	143	778	171	330	37	534
472	Nahrungsmittel	1 845	1 225	56	246	58	109	19	132
473	Tankstellen	583	525	6	23	5	8	3	13
474	Kommunik.- und Informationstechnik	1 737	1 258	25	201	40	56	16	141
475	Haushaltgeräte, Textilien, Heimwerker-, Einrichtungsbedarf	2 501	1 573	65	333	72	118	24	317
476	Verlagsprodukte, Sportausrüstung und Spielwaren	765	509	19	90	21	49	7	70
477	sonstige Güter	7 519	5 052	150	1 014	232	380	80	611
478	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	53	36	2	6	1	2	1	5
479	nicht in Verkaufsräumen	3 233	2 297	36	251	51	53	24	521



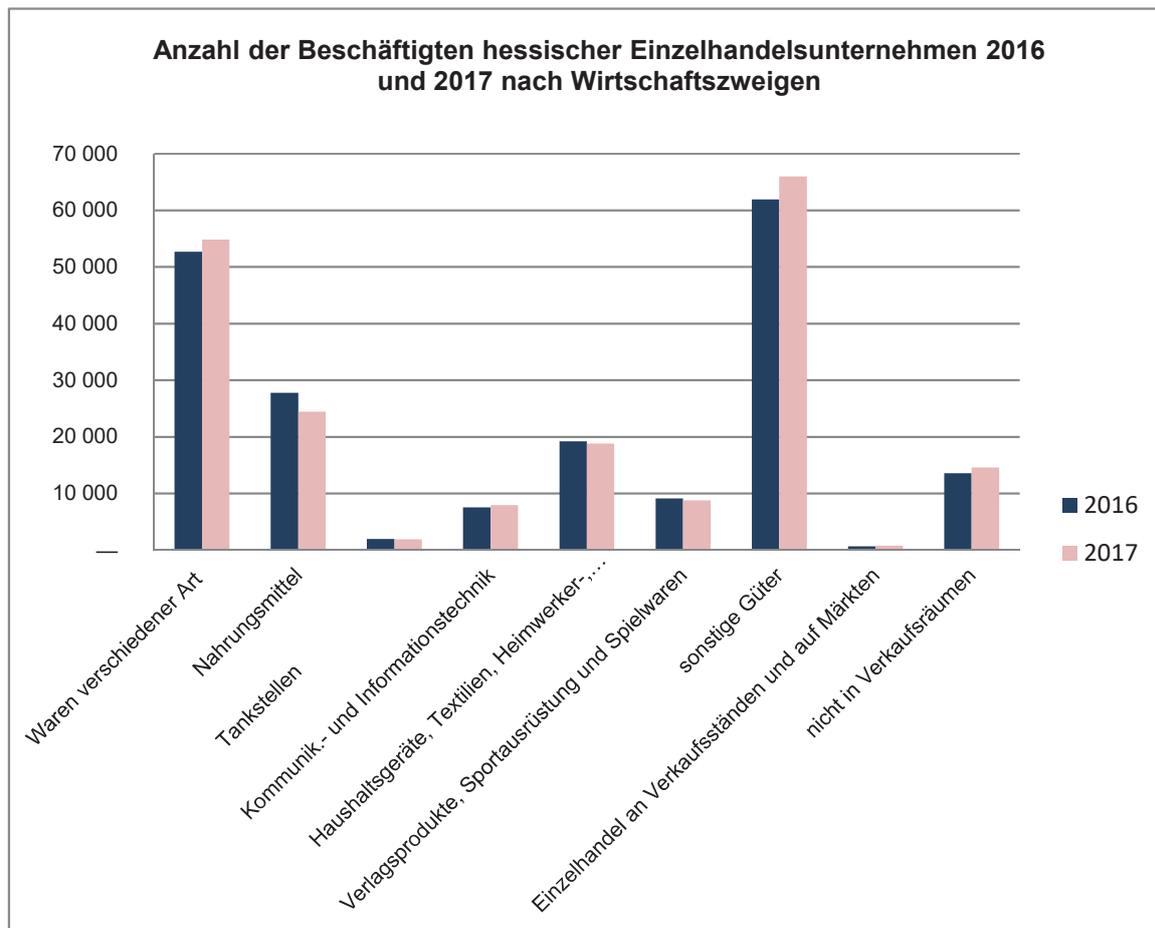
3. Umsatz hessischer Einzelhandelsunternehmen 2016 und 2017 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008)	2016	2017
		Mill. Euro	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	25 740	27 829
471	Waren verschiedener Art	7 812	8 480
472	Nahrungsmittel	1 978	1 944
473	Tankstellen	535	614
474	Kommunik.- und Informationstechnik	1 732	1 810
475	Haushaltsgeräte, Textilien, Heimwerker-, Einrichtungsbedarf	2 564	2 676
476	Verlagsprodukte, Sportausrüstung und Spielwaren	880	816
477	sonstige Güter	7 187	8 003
478	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	42	60
479	nicht in Verkaufsräumen	3 010	3 426



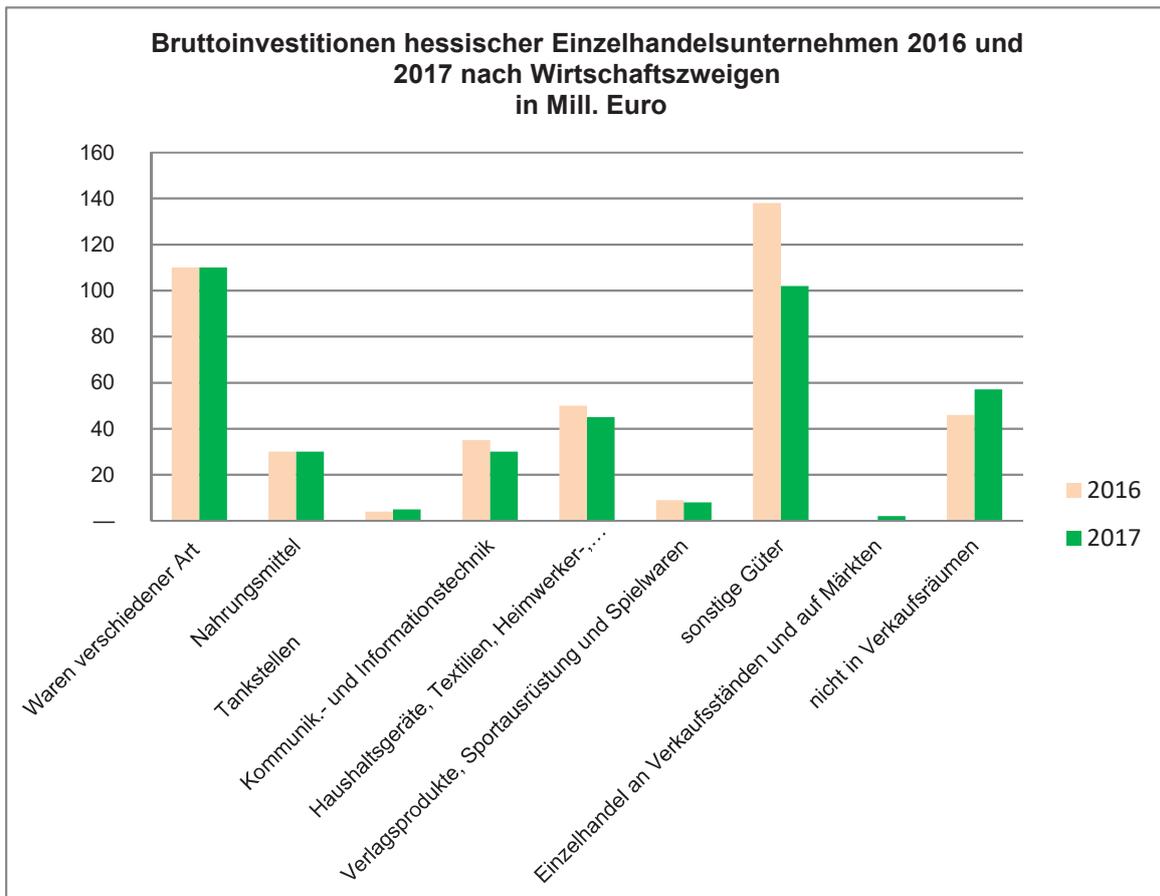
4. Beschäftigte hessischer Einzelhandelsunternehmen 2016 und 2017 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008)	2016	2017
		Anzahl der Beschäftigten insgesamt am 30.09.	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	194 286	197 910
471	Waren verschiedener Art	52 646	54 798
472	Nahrungsmittel	27 732	24 444
473	Tankstellen	1 945	1 873
474	Kommunik.- und Informationstechnik	7 534	7 924
475	Haushaltsgeräte, Textilien, Heimwerker-, Einrichtungsbedarf	19 219	18 814
476	Verlagsprodukte, Sportausrüstung und Spielwaren	9 129	8 747
477	sonstige Güter	61 869	65 966
478	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	657	752
479	nicht in Verkaufsräumen	13 555	14 591



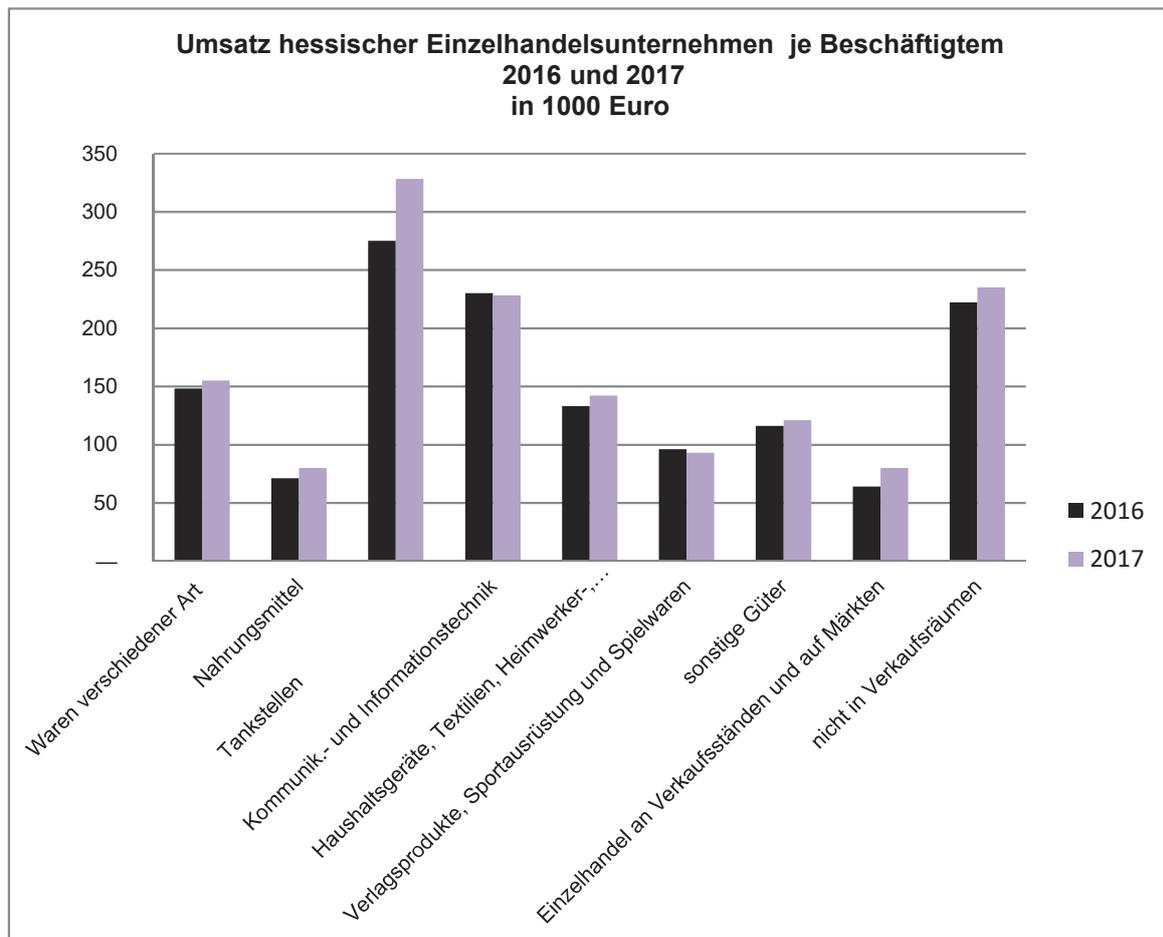
5. Bruttoinvestitionen hessischer Einzelhandelsunternehmen 2016 und 2017 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008)	2016	2017
		Mill. Euro	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	422	391
471	Waren verschiedener Art	110	110
472	Nahrungsmittel	30	30
473	Tankstellen	4	5
474	Kommunik.- und Informationstechnik	35	30
475	Haushaltsgeräte, Textilien, Heimwerker-, Einrichtungsbedarf	50	45
476	Verlagsprodukte, Sportausrüstung und Spielwaren	9	8
477	sonstige Güter	138	102
478	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	0	2
479	nicht in Verkaufsräumen	46	57



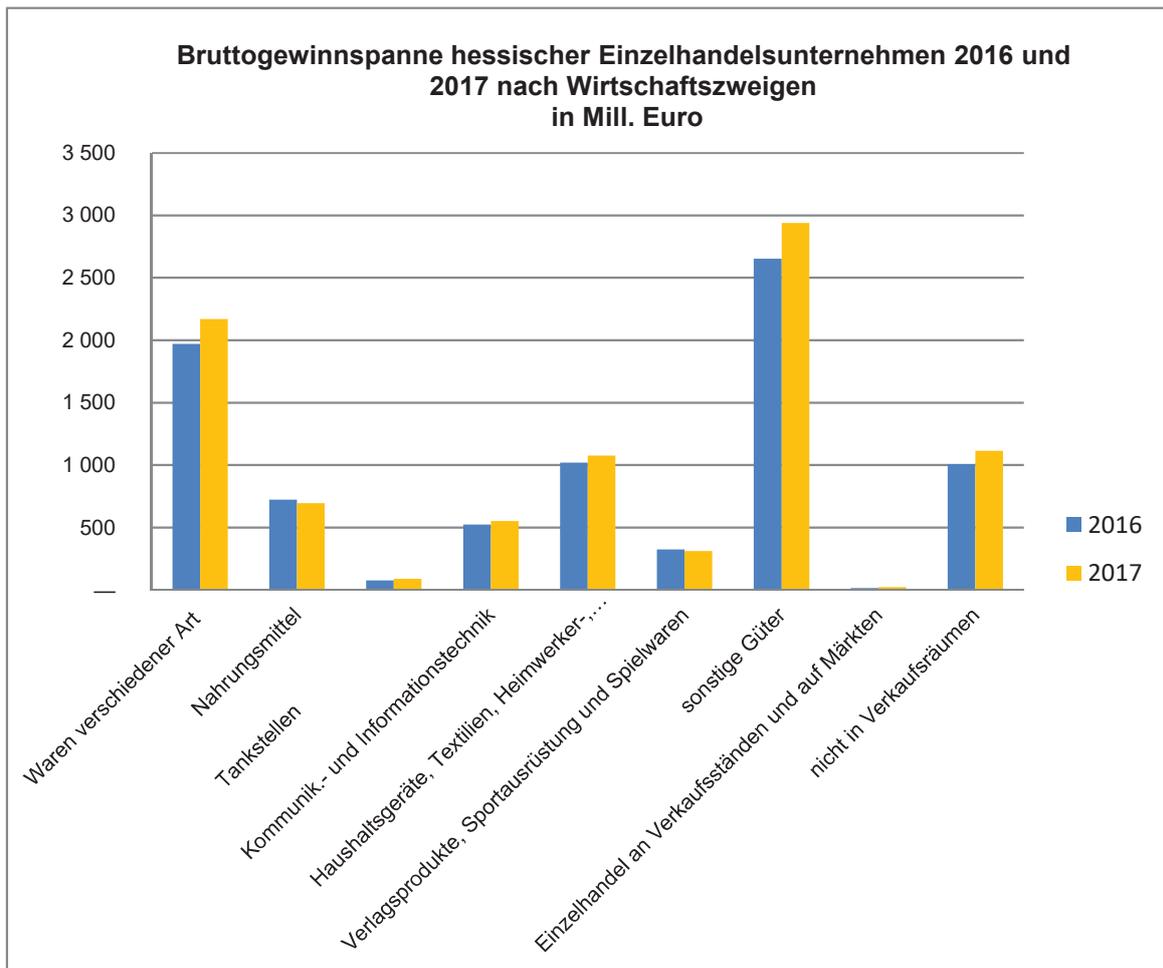
6. Umsatz hessischer Einzelhandelsunternehmen je Beschäftigtem 2016 und 2017 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008)	2016	2017
		1000 Euro	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	132	141
471	Waren verschiedener Art	148	155
472	Nahrungsmittel	71	80
473	Tankstellen	275	328
474	Kommunik.- und Informationstechnik	230	228
475	Haushaltsgeräte, Textilien, Heimwerker-, Einrichtungsbedarf	133	142
476	Verlagsprodukte, Sportausrüstung und Spielwaren	96	93
477	sonstige Güter	116	121
478	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	64	80
479	nicht in Verkaufsräumen	222	235



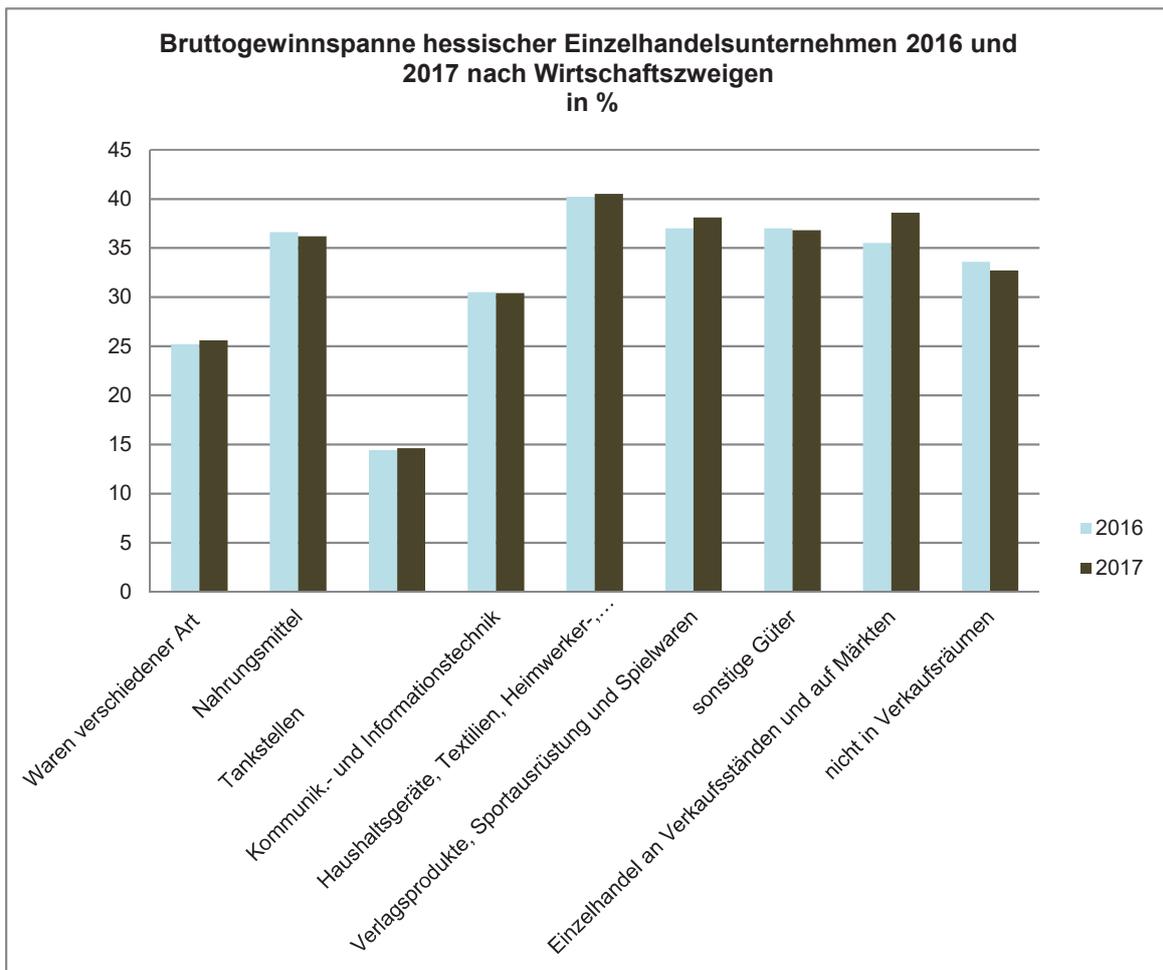
7. Bruttogewinnspanne hessischer Einzelhandelsunternehmen 2016 und 2017 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008)	2016	2017
		Mill. Euro	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	8 309	8 959
471	Waren verschiedener Art	1 970	2 168
472	Nahrungsmittel	723	695
473	Tankstellen	77	89
474	Kommunik.- und Informationstechnik	524	550
475	Haushaltsgeräte, Textilien, Heimwerker-, Einrichtungsbedarf	1 020	1 074
476	Verlagsprodukte, Sportausrüstung und Spielwaren	324	310
477	sonstige Güter	2 651	2 937
478	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	15	23
479	nicht in Verkaufsräumen	1 005	1 113



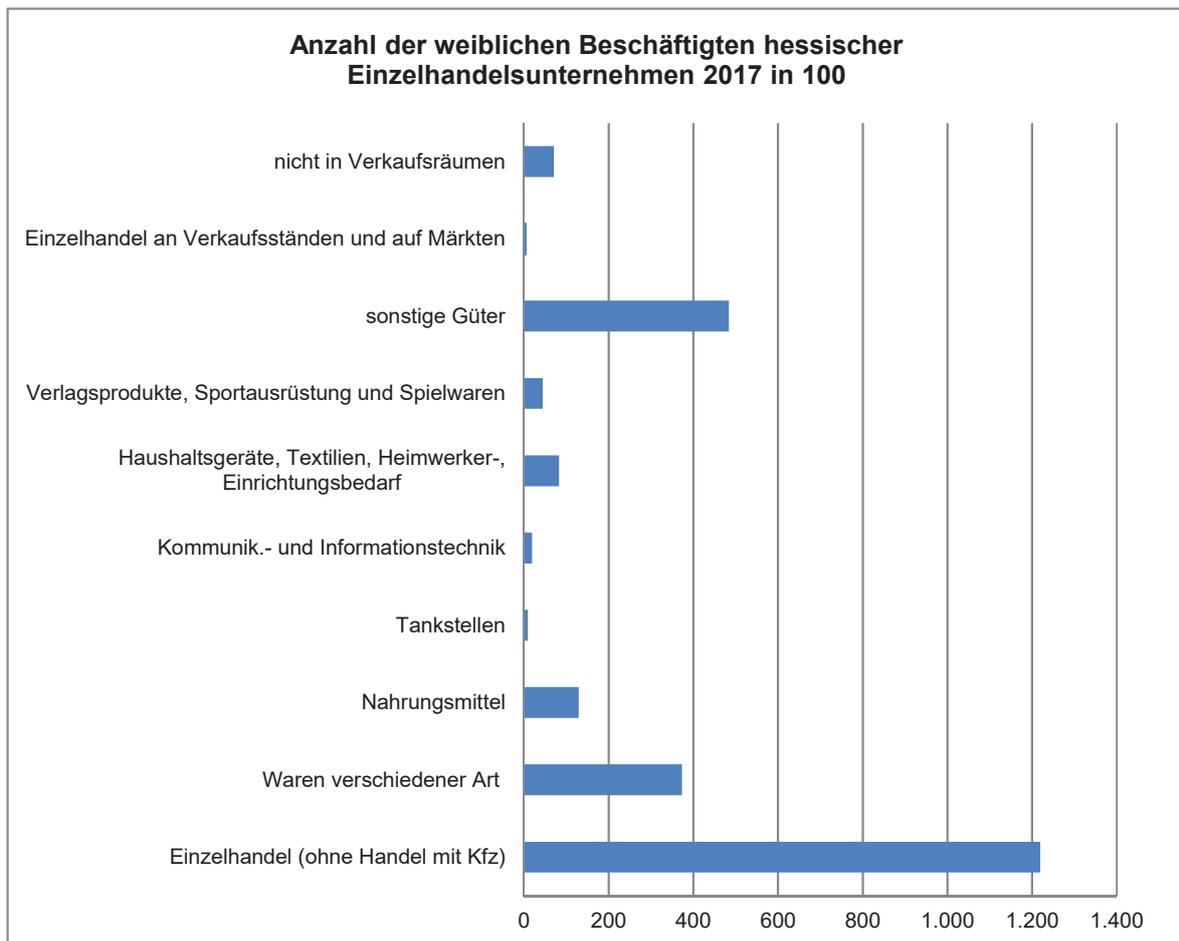
8. Anteil der Bruttogewinnspanne hessischer Einzelhandelsunternehmen am Umsatz 2016 und 2017 nach Wirtschaftszweigen

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008)	2016	2017
		%	
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	32,4	32,3
471	Waren verschiedener Art	25,2	25,6
472	Nahrungsmittel	36,6	36,2
473	Tankstellen	14,4	14,6
474	Kommunik.- und Informationstechnik	30,5	30,4
475	Haushaltsgeräte, Textilien, Heimwerker-, Einrichtungsbedarf	40,2	40,5
476	Verlagsprodukte, Sportausrüstung und Spielwaren	37,0	38,1
477	sonstige Güter	37,0	36,8
478	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	35,5	38,6
479	nicht in Verkaufsräumen	33,6	32,7



**9. Beschäftigte hessischer Einzelhandelsunternehmen am 30.09.2017
nach Wirtschaftszweigen, Stellung im Beruf und Geschlecht**

Nummer der Klassifikation	Wirtschaftszweig (Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008)	Insgesamt	darunter Teilzeitbeschäftigte	nach Stellung im Beruf			nach Geschlecht	
				tätige Inhaber	Arbeitnehmer/innen	sonstige	weiblich	männlich
Anzahl am 30.09.2017								
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	197 910	105 979	22 394	173 365	2 150	121 912	75 998
471	Waren verschiedener Art	54 798	35 600	2 895	51 550	353	37 359	17 438
472	Nahrungsmittel	24 444	13 978	3 153	21 013	278	12 927	11 517
473	Tankstellen	1 873	887	177	1 642	54	924	949
474	Kommunik.- und Informationstechnik	7 924	2 574	617	7 275	33	1 949	5 975
475	Haushaltsgeräte, Textilien, Heimwerker-, Einrichtungsbedarf	18 814	6 587	3 430	15 116	268	8 322	10 492
476	Verlagsprodukte, Sportausrüstung und Spielwaren	8 747	4 275	1 758	6 736	254	4 486	4 261
477	sonstige Güter	65 966	35 873	7 246	58 215	505	48 421	17 545
478	Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten	752	378	219	465	68	400	352
479	nicht in Verkaufsräumen	14 591	5 828	2 900	11 352	338	7 124	7 467



10. Umsatz der 30 umsatzstärksten Warengruppen der hessischen Einzelhandelsunternehmen 2017 in Mill. Euro

